

# Inhaltsverzeichnis

Abkürzungsverzeichnis .....	XIII
Literaturverzeichnis .....	XVII

## § 1. Grundlagen, insbesondere Schutzzweck und Definitionen (§§ 1, 2 UWG)

I. Einführung .....	1
II. Unionsrecht .....	1
1. Regelungsbefugnis .....	1
2. Auslegung .....	2
3. Primäres Unionsrecht .....	2
4. Sekundäres Unionsrecht .....	6
III. Deutsches Lauterkeitsrecht .....	13
1. Historische Entwicklung .....	13
2. Aufbau und Gliederung des UWG .....	14
3. Schwerpunkte des UWG .....	15
4. Anwendbarkeit des UWG .....	16
IV. Lauterkeitsrecht und Bürgerliches Recht .....	17
1. Lauterkeitsrecht und Bürgerliches Deliktsrecht .....	17
2. Lauterkeitsrecht und Vertragsrecht .....	18
V. Lauterkeitsrecht und Kartellrecht .....	19
VI. Zweck des Lauterkeitsrechts .....	21
1. Unionsrecht .....	21
2. § 1 UWG .....	23
3. Bedeutung für die Anwendung des UWG .....	25
4. Mitbewerber (§ 2 I Nr. 3 UWG i. V. m. § 2 I Nr. 6 UWG) ..	25
5. Verbraucher (§ 2 I Nr. 2 UWG i. V. m. § 2 II UWG i. V. m. § 13 BGB) .....	33
6. Sonstige Marktteilnehmer (§ 2 I Nr. 2 UWG) .....	45
7. Allgemeininteresse an unverfälschtem Wettbewerb (§ 1 S. 2 UWG) .....	47
8. Verhältnis der Schutzzwecke des § 1 UWG zueinander .....	48
VII. Anwendungsbereich des UWG .....	48
1. Geschäftliche Handlung (§ 2 I Nr. 1 UWG) .....	49
2. Werbung .....	61
VIII. Auffassung von geschäftlichen Handlungen und Werbung .....	69
1. Problemstellung .....	69
2. Maßgeblicher Personenkreis .....	69
3. Maßgeblichkeit der Durchschnittsperson .....	70
4. Folgerungen .....	71
5. Feststellung der Auffassung der Durchschnittsperson .....	72

<b>§ 2. Verbot unlauterer geschäftlicher Handlungen (§ 3 UWG)</b>	
I. Unionsrecht – Richtlinie 2005/29/EG .....	74
II. § 3 UWG .....	74
1. Zweck und Struktur der Norm .....	74
2. Unzulässigkeit der geschäftlichen Handlung nach § 3 UWG .....	78
3. Subjektiver Tatbestand .....	85
4. Darlegungs- und Beweislast .....	85
5. Prüfungsreihenfolge .....	86
<b>§ 3. Stets unzulässige geschäftliche Handlungen (§ 3 III UWG i. V. m. Nr. 1 bis Nr. 30 des Anhangs zum UWG)</b>	
I. Systematik .....	87
II. Zweck .....	87
III. Auslegung .....	88
IV. Einzelfälle des Anhangs zum UWG .....	89
1. Unwahre Angabe über Unterzeichnung eines Verhaltens- kodexes (Nr. 1 des Anhangs zum UWG) .....	89
2. Unberechtigte Verwendung von Gütezeichen (Nr. 2 des Anhangs zum UWG) .....	89
3. Unwahre Angabe über Billigung von Verhaltenskodex (Nr. 3 des Anhangs zum UWG) .....	90
4. Unwahre Angabe über Bestätigung (Nr. 4 des Anhangs zum UWG) .....	90
5. Lockangebote (Nr. 5 des Anhangs zum UWG) .....	91
6. Bait-and-switch-Technik (Nr. 6 des Anhangs zum UWG) ..	94
7. Unwahre Angabe über zeitlich begrenzte Verfügbarkeit von Produkten (Nr. 7 des Anhangs zum UWG) .....	96
8. Leistungserbringung in anderer Sprache (Nr. 8 des Anhangs zum UWG) .....	97
9. Unwahre Angabe oder Erwecken des unzutreffenden Ein- drucks über Verkehrsfähigkeit des Produkts (Nr. 9 des An- hangs zum UWG) .....	97
10. Unwahre Angabe oder Erwecken des unzutreffenden Ein- drucks über Besonderheit des Angebots (Nr. 10 des An- hangs zum UWG) .....	98
11. Als Information getarnte Werbung (Nr. 11 des Anhangs zum UWG) .....	99
12. Unwahre Angabe über eine Gefahr (Nr. 12 des Anhangs zum UWG) .....	100
13. Herkunftstäuschung (Nr. 13 des Anhangs zum UWG) .....	100
14. Progressive Kundenwerbung (Nr. 14 des Anhangs zum UWG) .....	101
15. Unwahre Angabe über Aufgabe oder Verlegung des Ge- schäfts (Nr. 15 des Anhangs zum UWG) .....	102

16. Angabe über Erhöhung der Gewinnchancen (Nr. 16 des Anhangs zum UWG) .....	102
17. Unwahre Angabe oder Erwecken des unzutreffenden Eindrucks über Preisgewinn (Nr. 17 des Anhangs zum UWG) .....	103
18. Unwahre Angabe über Heilung durch Produkt (Nr. 18 des Anhangs zum UWG) .....	104
19. Unwahre Angabe über Marktbedingungen (Nr. 19 des Anhangs zum UWG) .....	104
20. Angebot von Gewinnspiel ohne Preisvergabe (Nr. 20 des Anhangs zum UWG) .....	105
21. Täuschung über Kostentragungspflicht (Nr. 21 des Anhangs zum UWG) .....	105
22. Übermittlung von Werbematerial mit Zahlungsaufforderung (Nr. 22 des Anhangs zum UWG) .....	106
23. Unwahre Angabe oder Erwecken des unzutreffenden Eindrucks über Geschäftszweck oder Unternehmereigenschaft (Nr. 23 des Anhangs zum UWG) .....	107
24. Unwahre Angabe oder Erwecken des unzutreffenden Eindrucks über Verfügbarkeit von Kundendienst (Nr. 24 des Anhangs zum UWG) .....	107
25. Druck zum Vertragsabschluss (Nr. 25 des Anhangs zum UWG) .....	108
26. Nichtbeachtung der Aufforderung, Wohnungsbesuche zu beenden oder zu unterlassen (Nr. 26 des Anhangs zum UWG) .....	108
27. Aufforderung zur Vorlage nicht erforderlicher Unterlagen bei Versicherungsvertrag (Nr. 27 des Anhangs zum UWG) .....	109
28. Aufforderung an Kinder zum Leistungserwerb (Nr. 28 des Anhangs zum UWG) .....	110
29. Aufforderung zur Bezahlung nicht bestellter Leistungen (Nr. 29 des Anhangs zum UWG) .....	111
30. Angabe über Gefährdung des Unternehmers bei fehlendem Leistungserwerb (Nr. 30 des Anhangs zum UWG) .....	112

#### § 4. Rechtsbruch (§ 3a UWG)

I. Zweck und Struktur der Norm .....	114
II. Auslegung .....	115
1. Zuwiderhandlung gegen gesetzliche Vorschrift, die auch dazu bestimmt ist, im Interesse der Marktteilnehmer das Marktverhalten zu regeln .....	115
2. Eignung zur spürbaren Interessenbeeinträchtigung .....	124

#### § 5. Mitbewerberschutz (§ 4 UWG)

I. Zweck der Norm .....	131
II. Tatbestände .....	131

1. Herabsetzung oder Verunglimpfung von Mitbewerbern (§ 4 Nr. 1 UWG) .....	131
2. Anschwärzung (§ 4 Nr. 2 UWG) .....	135
3. Unlautere Nachahmung von Waren oder Dienstleistungen (§ 4 Nr. 3 UWG) .....	140
4. Gezielte Behinderung von Mitbewerbern (§ 4 Nr. 4 UWG) .....	155
<b>§ 6. Aggressive geschäftliche Handlungen (§ 4a UWG)</b>	
I. Unionsrecht .....	177
II. § 4a UWG .....	177
1. Zweck und Struktur der Norm .....	177
2. Aggressivität geschäftlicher Handlungen (§ 4a I 1, 2, II UWG) .....	180
3. Eignung zur Veranlassung zu einer geschäftlichen Entscheidung, die der Marktteilnehmer andernfalls nicht getroffen hätte .....	195
4. Fallgruppen (Beispiele) .....	195
<b>§ 7. Irreführende geschäftliche Handlungen und Irreführung durch Unterlassen (§§ 5 und 5a UWG)</b>	
I. Unionsrecht .....	211
1. Richtlinie 2005/29/EG über unlautere Geschäftspraktiken ..	211
2. Irreführungsrichtlinie .....	212
II. §§ 5 und 5a UWG .....	212
1. Systematik, Anwendungsbereich, Struktur .....	212
2. Zweck .....	215
3. Auslegung .....	215
<b>§ 8. Vergleichende Werbung (§ 6 UWG)</b>	
I. Unionsrecht .....	247
1. Zweck .....	247
2. Regelungsinhalt .....	248
II. Umsetzung des Unionsrechts: § 6 UWG .....	248
1. Entstehungsgeschichte .....	248
2. Zweck und Struktur .....	249
3. Auslegung .....	250
<b>§ 9. Unzumutbare Belästigungen (§ 7 UWG)</b>	
I. Unionsrecht .....	270
1. Datenschutz-Richtlinie 2002/58/EG .....	270
2. Richtlinie 2005/29/EG über unlautere Geschäftspraktiken ..	271
II. § 7 UWG .....	272
1. Struktur der Norm .....	272
2. Zweck der Norm .....	275
3. Auslegung .....	275

**§ 10. Rechtsfolgen (§§ 8 bis 11 UWG)**

I. Unionsrecht .....	303
II. Sanktionen und Durchsetzung des UWG .....	304
III. Beseitigung und Unterlassung (§ 8 UWG) .....	305
1. Zweck und Struktur der Norm .....	305
2. Auslegung .....	308
IV. Schadensersatz (§ 9 UWG) .....	334
1. Zweck der Norm .....	334
2. Sachbefugnis .....	334
3. Tatbestand, Rechtswidrigkeit, Verschulden .....	335
4. Inhalt und Umfang des Schadensersatzanspruchs (§§ 249 bis 254 BGB) .....	336
5. Schuldner des Schadensersatzanspruchs .....	343
6. Presseprivileg (§ 9 S. 2 UWG) .....	343
7. Prüfungsreihenfolge .....	345
V. Gewinnabschöpfung (§ 10 UWG) .....	346
1. Struktur der Norm .....	346
2. Zweck der Norm .....	347
3. Auslegung .....	348
4. Anspruchshöhe .....	351
5. Mehrheit von Gläubigern (§ 10 III UWG) .....	352
6. Auskunftserteilung (§ 10 IV 1 UWG) .....	353
7. Aufwendererstattung (§ 10 IV 2 UWG) .....	353
8. Prüfungsreihenfolge .....	353
VI. Anspruch auf Auskunft und Rechnungslegung .....	354
1. Auskunft (§ 242 BGB) .....	354
2. Rechnungslegung (§ 242 BGB) .....	359
VII. Einwendungen und Einreden .....	360
1. Grundlagen .....	360
2. Verjährung (§ 11 UWG) .....	360
3. Einwilligung .....	370
4. Abwehr wettbewerbswidriger geschäftlicher Handlungen ..	370
5. Verwirkung .....	371

**§ 11. Verfahrensvorschriften (§§ 12 bis 15 UWG)**

I. Unionsrecht .....	373
II. Außergerichtliches Vorgehen (§ 12 I UWG) .....	373
1. Begriff von Abmahnung und Unterwerfung .....	373
2. Zweck der Abmahnung .....	374
3. Rechtsnatur der Abmahnung .....	374
4. Wirksamkeitsvoraussetzungen für eine Abmahnung .....	375
5. Entbehrlichkeit der Abmahnung .....	376
6. Rechtsfolgen .....	377
III. Antrag auf Erlass einer einstweiligen Verfügung (§ 12 II UWG)	379
1. Voraussetzungen .....	379

2. Schadensersatz bei von Anfang an ungerechtfertigter Verfügung (§ 945 Alt. 1 ZPO) .....	380
IV. Befugnis zur Veröffentlichung eines gerichtlichen Urteils (§ 12 III UWG) .....	381
V. Streitwertminderung (§ 12 IV und V UWG) .....	382
VI. Sachliche Zuständigkeit (§ 13 UWG) .....	382
VII. Örtliche Zuständigkeit (§ 14 UWG) .....	382
VIII. Einigungsstellen (§ 15 UWG) .....	383
<b>§ 12. Straf- und Bußgeldvorschriften</b> <b>(§§ 16 bis 20 UWG)</b>	
I. Einführung .....	384
II. Strafbare Werbung (§ 16 UWG) .....	384
1. Zweck der Norm .....	384
2. Irreführende Werbung (§ 16 I UWG) .....	385
3. Progressive Kundenwerbung (§ 16 II UWG) .....	386
III. Verrat von Geschäfts- und Betriebsgeheimnissen (§ 17 UWG) ..	387
1. Zweck und Struktur der Norm .....	387
2. Auslegung .....	387
IV. Verwertung von Vorlagen (§ 18 UWG) .....	392
V. Verleiten und Erbieten zum Verrat (§ 19 UWG) .....	392
VI. Bußgeldvorschriften (§ 20 UWG) .....	392
Anhang: Klausur .....	394
Sachverzeichnis .....	401